

UnternehmensErfolg in stürmischen Zeiten

**Modul 3 - Team, Kommunikation
& Motivation**


Unternehmer*Energie*[®]



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

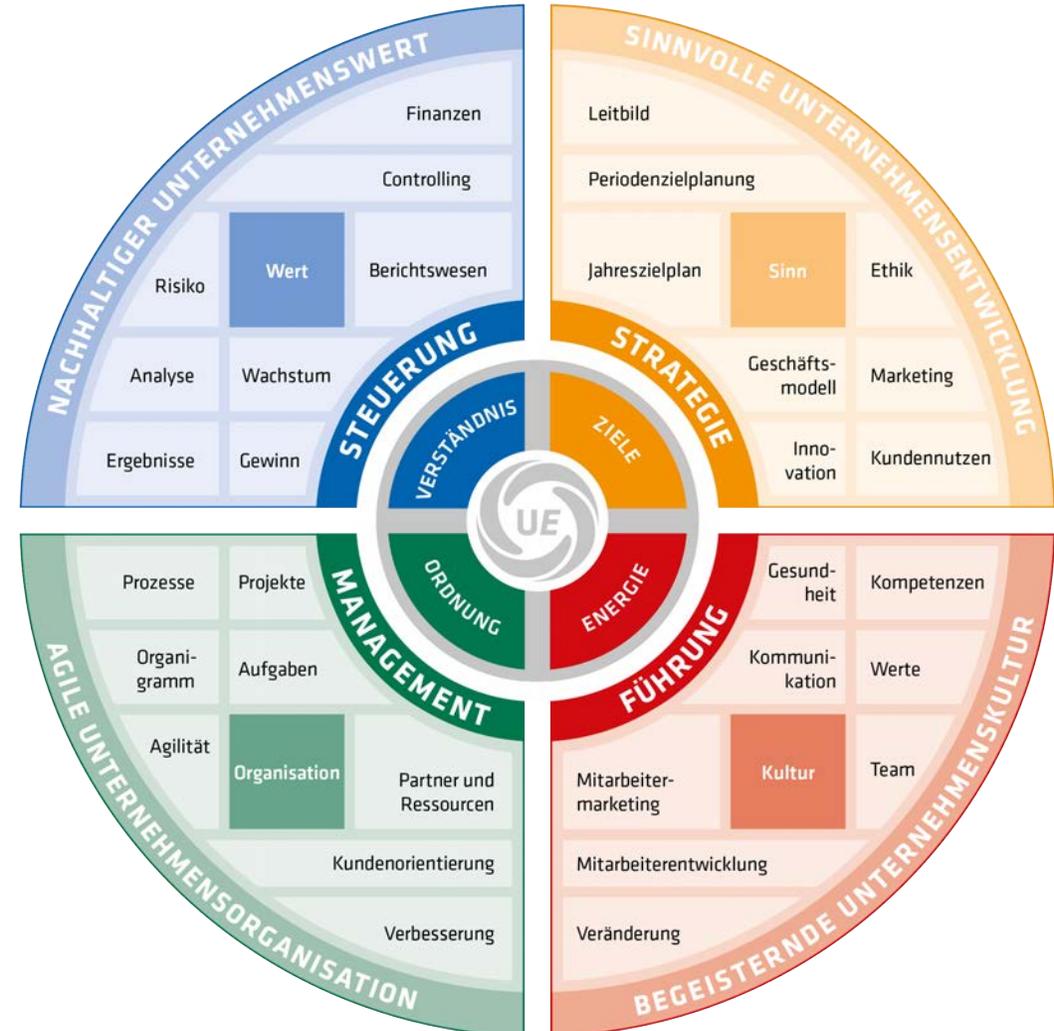
4. Motive sind noch keine Motivation

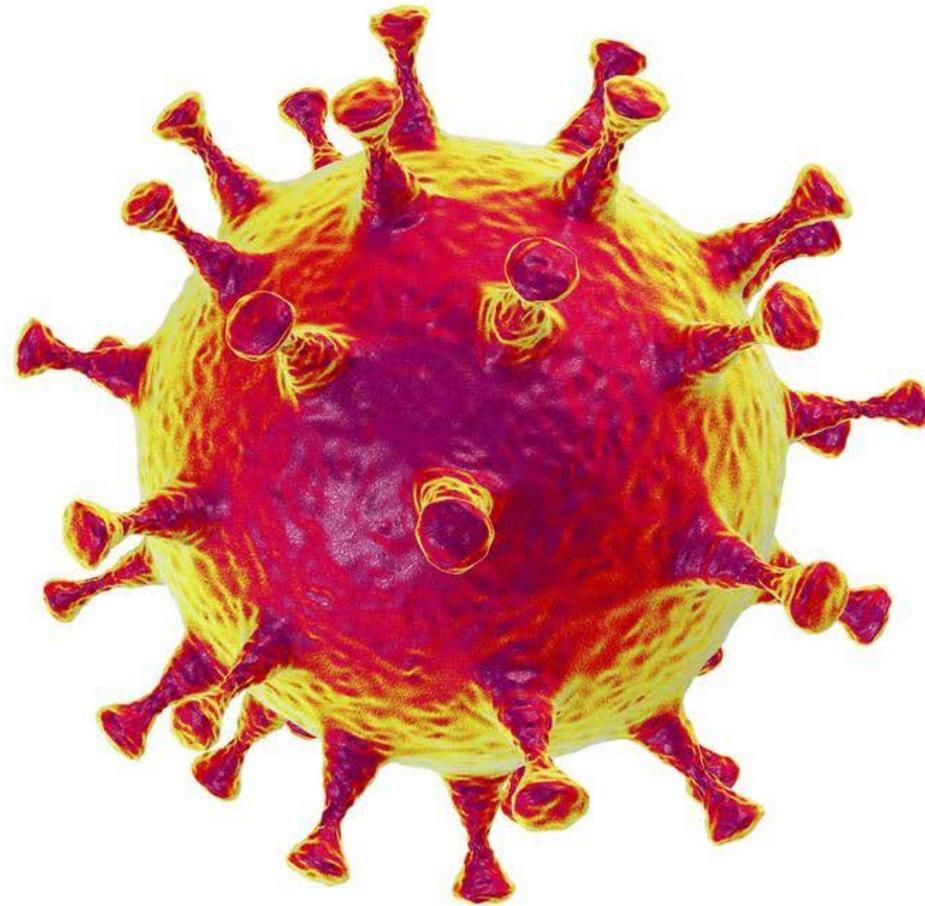
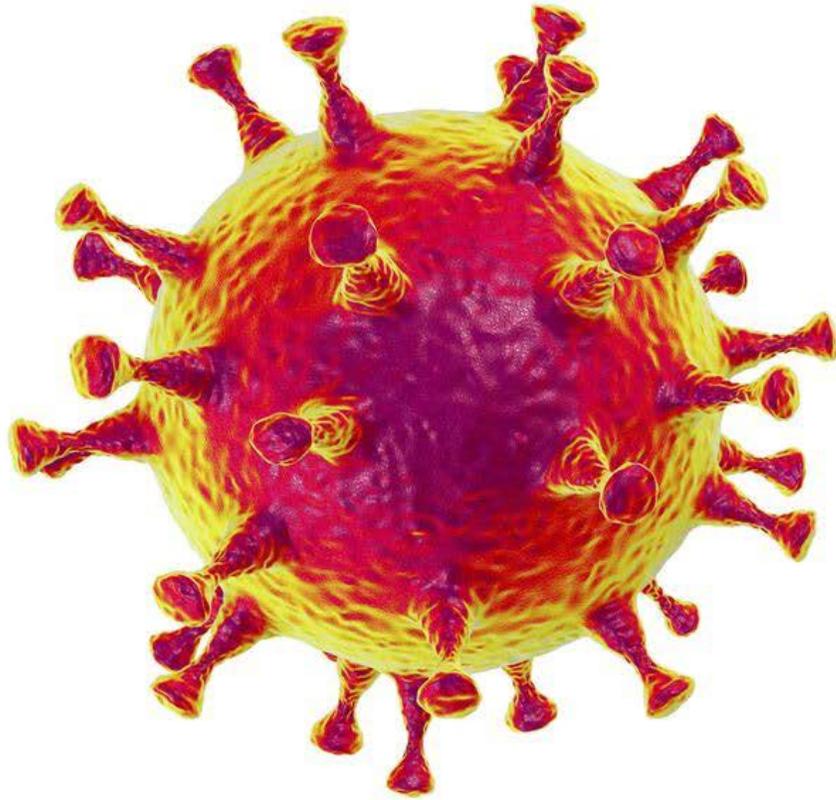
5. Gute Energie / Schlechte Energie

6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

auf einer Seite





Ein Virus verändert die Welt,
uns und unsere Unternehmen

- update -



**Gesundheit ist der
Zustand des völligen**

- körperlichen,**
 - geistigen,**
 - sozialen und**
 - seelischen**
- Wohlbefindens.**

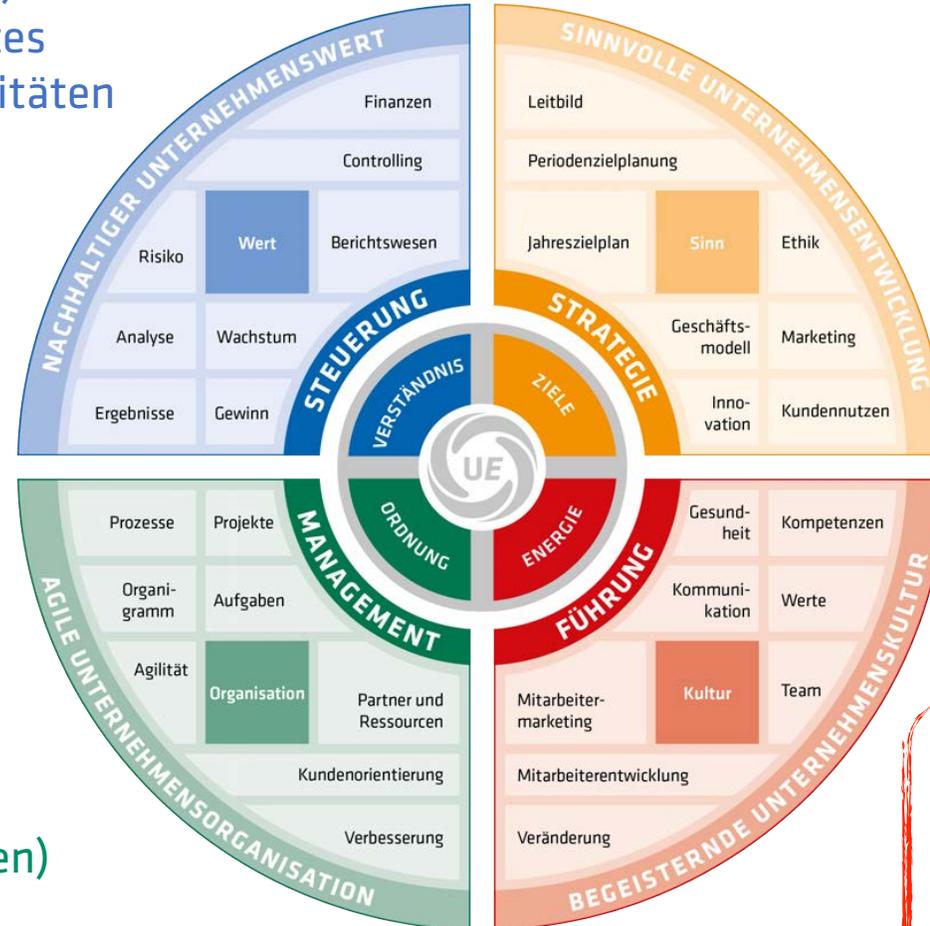
„Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“





Die erfolgreichen Sofortmaßnahmen

- * Unternehmensanalyse - (**Klarheit**)
- * Sinnvolle Reduktion des Angebotes
- * Aufwand/Nutzen Analyse – Prioritäten
- * Cash Is King (Finanzstrategie)
- * Sinnvolle Kostenreduktion



- * Das Krisen-Leitbild (**Konzentration**)
- * Zielplanung mit OKR (Beschleunigung)
- * Stammkunden pflegen (der Schatz)
- * Umsatz sichern (Angebot fokussieren)
- * Sinnvolle Preisstrategie

- * NOT-ToDo-Liste - Lean UE
- * Wertschöpfung vertiefen
- * Verantwortung verteilen (Aufgaben)
- * Der EnergiePlan (**Konsequenz**)
- * Service-Champion sein und werden

- * **Kommunikation & Kompetenz**
- * Zielvereinbarungen neu sortieren
- * Motivation in der Krise
- * Potential des Teams nutzen (WIR)
- * Verkaufen, Verkaufen, Verkaufen



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

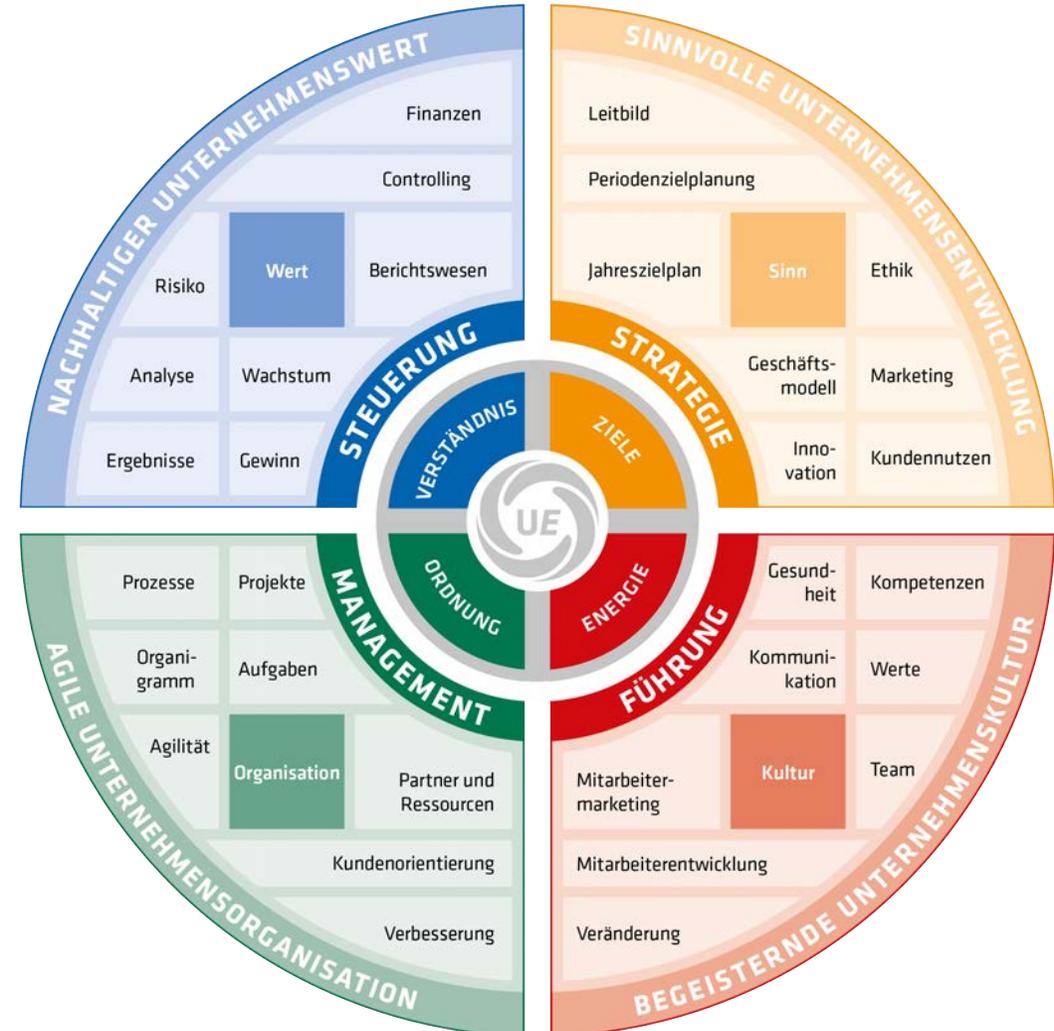
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

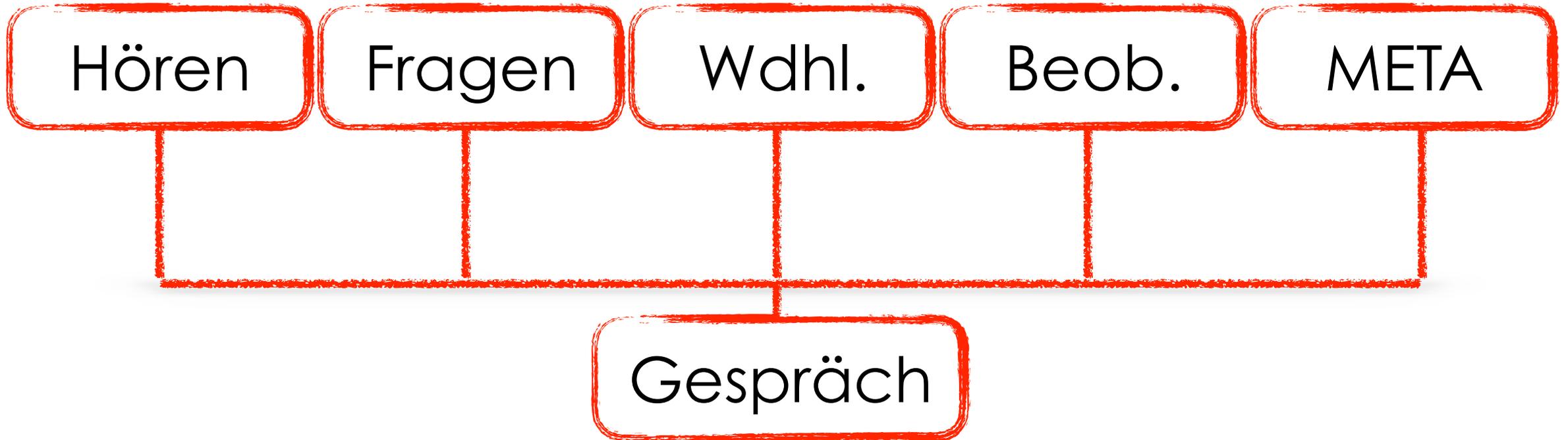
6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

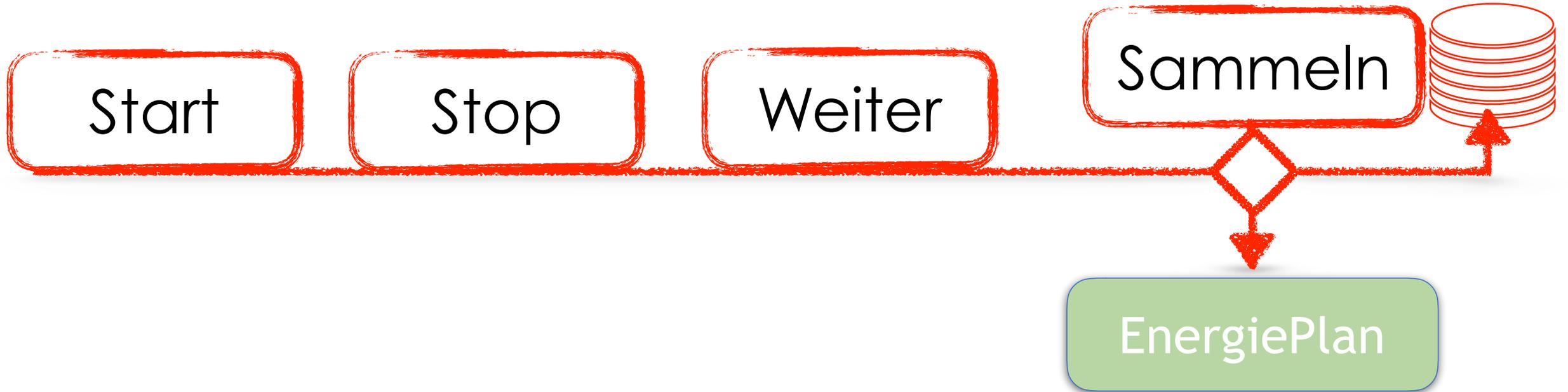
auf einer Seite



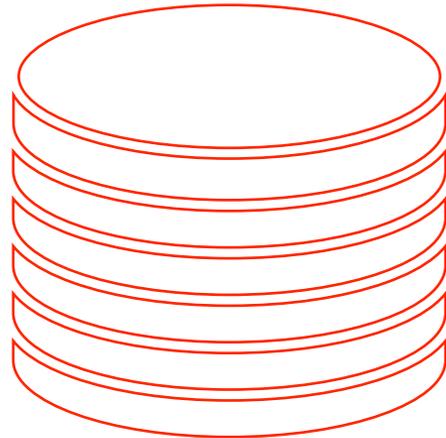
Miteinander sprechen (Die 5 Finger-Regel)



Kommunikation mit dem Team



Wie kommuniziert Ihr neu mit Euren Mitarbeitern?



Frage in die Runde



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

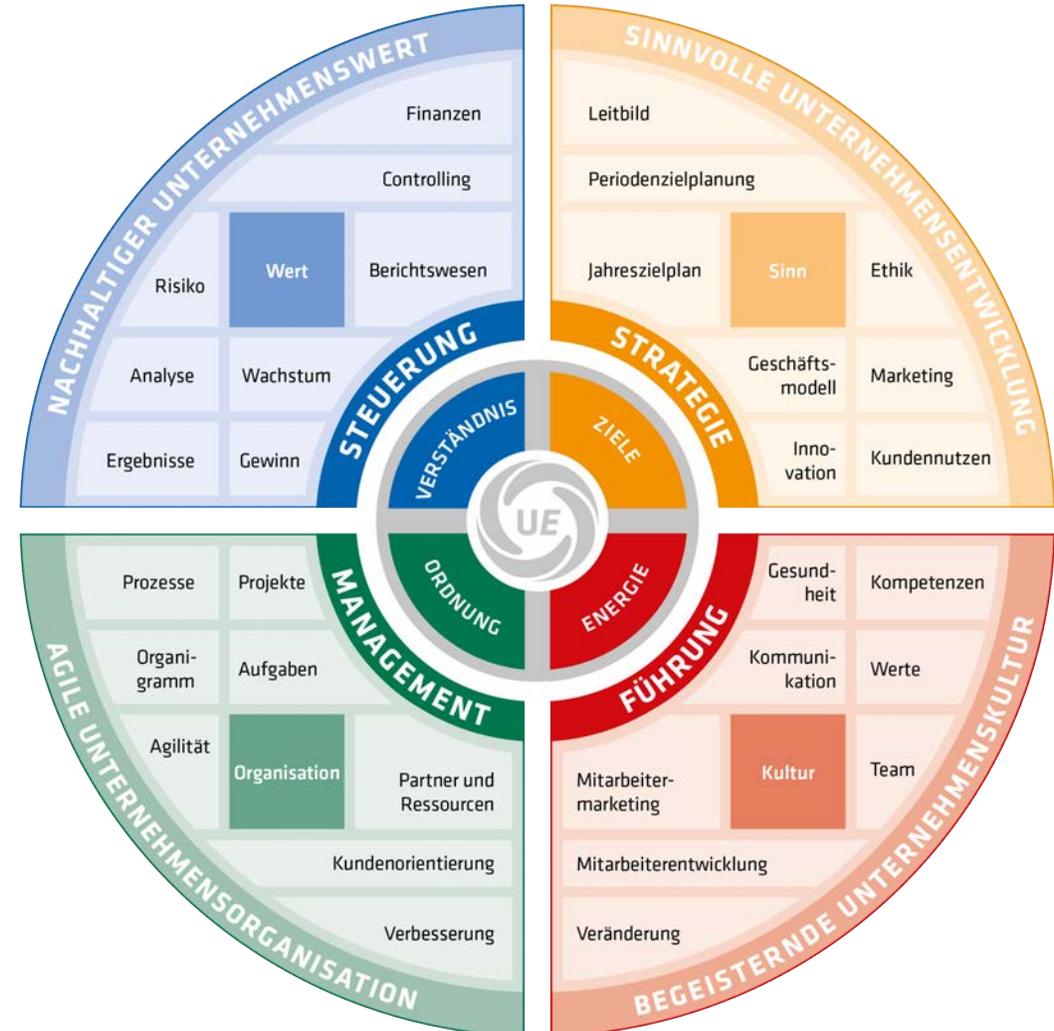
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

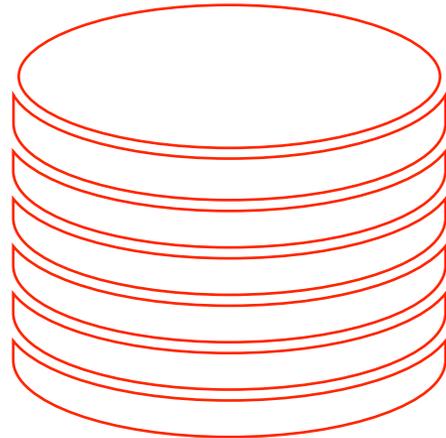
6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

auf einer Seite



Was versteht Ihr unter Führung?



Frage in die Runde



Vertrauen

Klarheit

Mut

Umsicht

Vorbild

Energie

Führung

Empathie

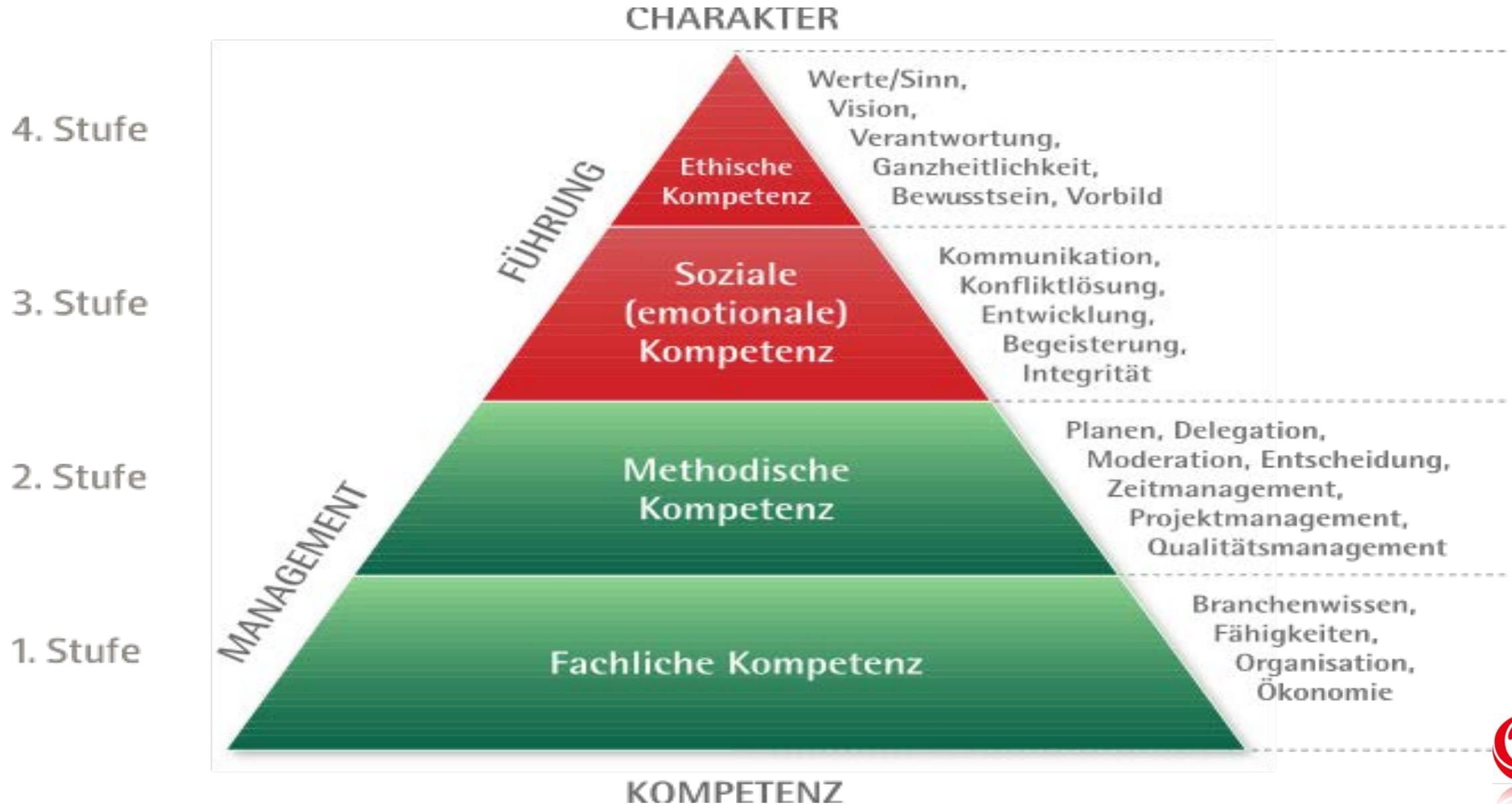
Flexibilität

Achtsamkeit

Glaubwürdigkeit



Charakter-Kompetenz-Modell



Einfach zufrieden



Körperliches
Wohlbefinden



Geistiges
Wohlbefinden



Seelisches
Wohlbefinden



Einfach zufrieden



**Körperliches
Wohlbefinden**



**Geistiges
Wohlbefinden**



**Seelisches
Wohlbefinden**

- Gute Bezahlung (Zusatzleistungen, finanzielle Vorteile)
- Gute Infrastruktur (Arbeitsbedingungen)
- Gesicherter Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten
- Flexibler Arbeitsort (Heimbüro)
- Geregeltes Betriebsklima (klare Spielregeln)
- Kundenzufriedenheit (entspricht Preis/Leistung)



Einfach motiviert



Körperliches
Wohlbefinden



Geistiges
Wohlbefinden



Seelisches
Wohlbefinden

- Klare Ziele, Aufgaben und gute Informationen
- Gute Führung (Vorbild: emotional und fachlich kompetent)
- Mitgestaltung
- Anerkennung für gut geleistete Arbeit
- Weiterbildungsangebot
- Gutes Betriebsklima (Stimmung)
- Sehr gute Kundenresonanz



Einfach begeistert



Körperliches
Wohlbefinden



Geistiges
Wohlbefinden



Seelisches
Wohlbefinden

- Sinnvolle Arbeit (lebende Vision)
- Persönliche Freiheit (Verantwortung)
- Entfaltung der eigenen Talente
- LebensBalance (fördert alle Lebensbereiche)
- Weiterentwicklung (persönlich und beruflich)
- Vertrauenskultur
- Kunden werden zu Freunden



Warum das Mitarbeitergespräch in der Krise?

- **Orientierung:**
 - Wie geht es Dir?
 - Was macht die Krise gerade mit Dir?
 - Gibt es bestimmte Sorgen, oder Ängste?
 - Gibt es bei Dir gerade ein besonderes Problem?
 - Wie gut geht gerade die Arbeit voran?
 - Was wünschst Du Dir für die noch bessere Zusammenarbeit?
 - Wie empfindest Du die aktuelle Kommunikation im Team?
- **Entwicklung:**
 - Was sind Deine aktuellen Ziele?
 - Brauchst Du dabei irgendeine Unterstützung von mir?



Werte

Sinn

Vision

Lust Energie Optimismus
Motivation Kreation Aktion

Ziele



7. HORIZONT | VISION

6. HORIZONT | 21 JAHRE (3 PERIODEN)

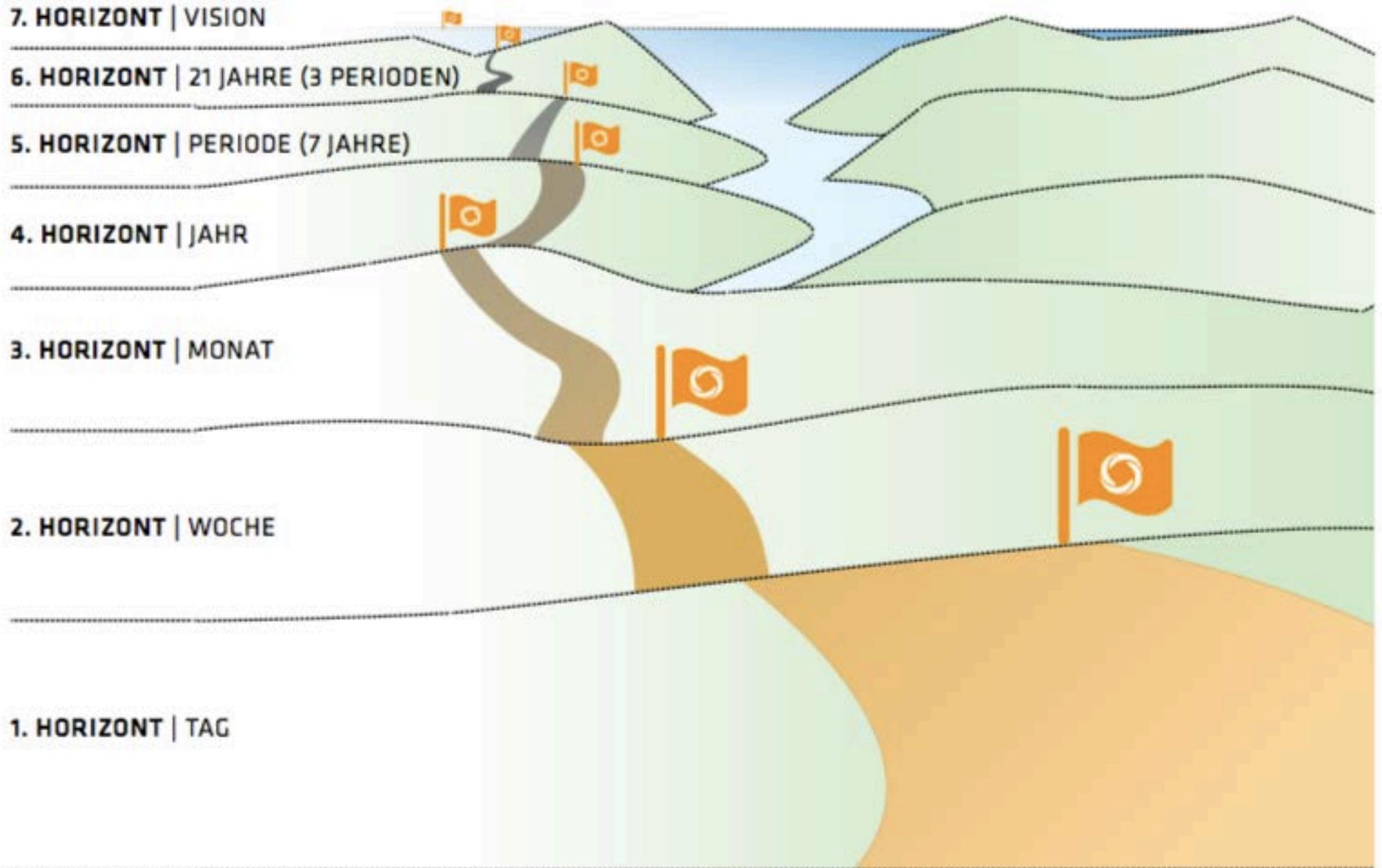
5. HORIZONT | PERIODE (7 JAHRE)

4. HORIZONT | JAHR

3. HORIZONT | MONAT

2. HORIZONT | WOCHE

1. HORIZONT | TAG



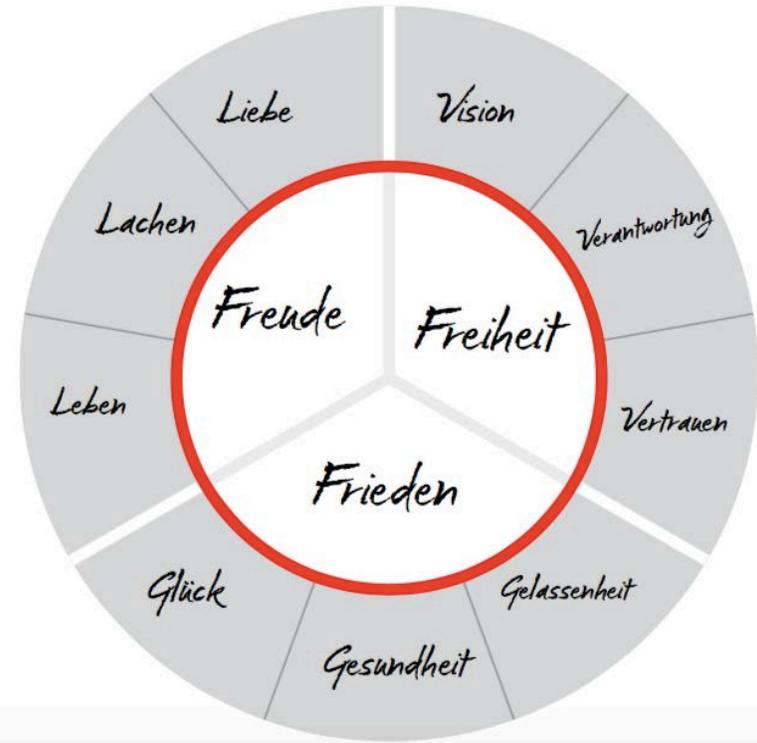
Ehrlichkeit	Ehrgeiz (7)	Altersversorgung (6)	Nächstenliebe
Frieden (1)	Einfühlvermögen (4)	Ordnung	Gerechtigkeit
Entwicklung (8)	Freizeit (2)	Sexualität (3)	Wohlstand (6)
Wettbewerb (7)	Reichtum (6)	Familie (3)	Gelassenheit
Achtsamkeit	Denken (8)	Intuition (1)	Wahrheit (8)
Achtung	Sinn (1)	Kompetenz (8)	Natur (5)
Anerkennung (7)	Individualität	Gewissen (1)	Pflicht
Ansehen (7)	Selbstachtung	Heiterkeit	Phantasie
Bildung (8)	Status (6)	Herzlichkeit (3)	Selbsterkenntnis
Kultur (2)	Disziplin	Hoffnung	Sparsamkeit (6)
Gesundheit (5)	Einkommen (6)	Höflichkeit	Reisen (2)
Geborgenheit (3)	Engagement	Dankbarkeit	Gemeinschaft (3)
Anstand	Entfaltung (8)	Spiritualität (1)	Selbstbewusstheit
Aufrichtigkeit	Freiheit	Zuverlässigkeit	Selbstverwirklichung
Ausdauer	Kreativität (8)	Musik (2)	Solidarität (4)
Authentizität	Ethik (1)	Vertrauen	Standhaftigkeit
Kinder (3)	Ruhm (7)	Integrität (4)	Stille (1)
Zielstrebigkeit (7)	Aktivität (5)	Pünktlichkeit	Abwechslung (2)
Optimismus	Freude (2)	Wissen (8)	Respekt (4)
Verständnis	Freunde (4)	Humor (2)	Fürsorge (3)
Mut	Gastfreundschaft (4)	Idealismus	Energie (5)
Weisheit	Geduld	Kameradschaft (4)	Stärke (5)
Kunst (2)	Spaß (2)	Können (8)	Ausgleich (3)
Sicherheit (6)	Willenskraft	Besitz (6)	Unabhängigkeit (6)
Bescheidenheit	Fleiß	Zärtlichkeit (3)	Begeisterung
Besonnenheit	Erholung (2)	Schönheit (5)	Tapferkeit
Beständigkeit	Hilfsbereitschaft (4)	Ausgeglichenheit (5)	Toleranz
Charakter	Geld (6)	Kraft (5)	Treue (3)
Macht (7)	Ruhe (2)	Lehren (8)	Vernunft
Harmonie (3)	Verantwortung (1)	Lernen (8)	Leistung (7)
Vitalität (5)	Genügsamkeit	Luxus (6)	Einfluss (7)
Liebe (3)	Gesellschaft (4)	Religion (1)	Abenteuer (5)
Autorität (7)	Glauben (1)	Philosophie (1)	Vertrauenswürdigkeit
Finanz. Gewinn (6)	Güte	Ausstrahlung	Wahrhaftigkeit
Geist (8)	Loyalität (4)	Kontaktfähigkeit (4)	Zivilcourage
Genuss (5)	Karriere (7)	Mäßigkeit	Etwas Gutes und Sinnvolles der Nachwelt hinterlassen (1)
Demut	Fitness (5)	Mitgefühl (4)	
Ehre	Lebensfreude (2)	Motivation (7)	

Lebensphilosophie

Wert 1: _____

Wert 2: _____

Wert 3: _____



Sinnlichkeit

Freude

Fliegen

Segeln

Verantwortung

Surfen Harmonie

Wertschätzung

Respekt

Freiheit

Freunde

Finanzen

Sinn

Gesundheit

Fröhlichkeit

Liebe

Kreativität

Leidenschaft

Frieden

Familie

Achtsamkeit



Schreibt Euere eigene **Lebensphilosophie**.

Nutzt das **Lehrwerk** bis Seite 110.
(Besonders 107-110)

Struktur der Ziele
(Entscheidungen, Prioritäten, Zeitdiebe)



ENERGIE | QUELLEN DER MOTIVATION **107**

Quellen der Motivation

Menschen können sich selbst motivieren, indem sie die eigenen Motive erkennen und leben. Und: Wenn wir als Führungskraft einen Menschen wirklich »motivieren« wollen, so können wir dies nur, indem wir seine Motive ansprechen und ihm die Möglichkeit geben, sie auch zu leben.

Beantworten Sie die folgenden Fragen:

1. Wann habe ich Freude an der Arbeit?



Quellen der Motivation

- **Freude:**
 - Wann habe ich Freude an der Arbeit?
 - In welcher Situation hatte ich besondere Erfolgserlebnisse?
 - Wie möchte ich sein? (Persönlichkeit)
 - Was motiviert mich wirklich? (Meine Motive)
 - Kenne ich die Motive meiner Familie / Mitarbeiter? (Balance)
 - Welche Quellen der Motivation habe ich noch?
- **Spaß:**
 - Was macht mir Spaß? (Unterschied zur Freude für sich klären)
 - Was bedeuten mir materielle Wünsche?
 - Was möchte ich gerne noch erleben?
 - Wann macht mir die Umsetzung von Zielen richtig Spaß?
 - Was möchte ich unbedingt noch lernen?



Sei
besessen!

Fokussiere
dich!

Denke
anders!

Langweile
(dich und andere)
nicht!

Bleibe
ehrlich!

Trage
Verantwortung!

Denk an
dich!

Nimm dich
nicht
zu wichtig!

Sei
dankbar!

Wege zur Exzellenz

Wie wir Geschäftsmodelle revolutionieren.

UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

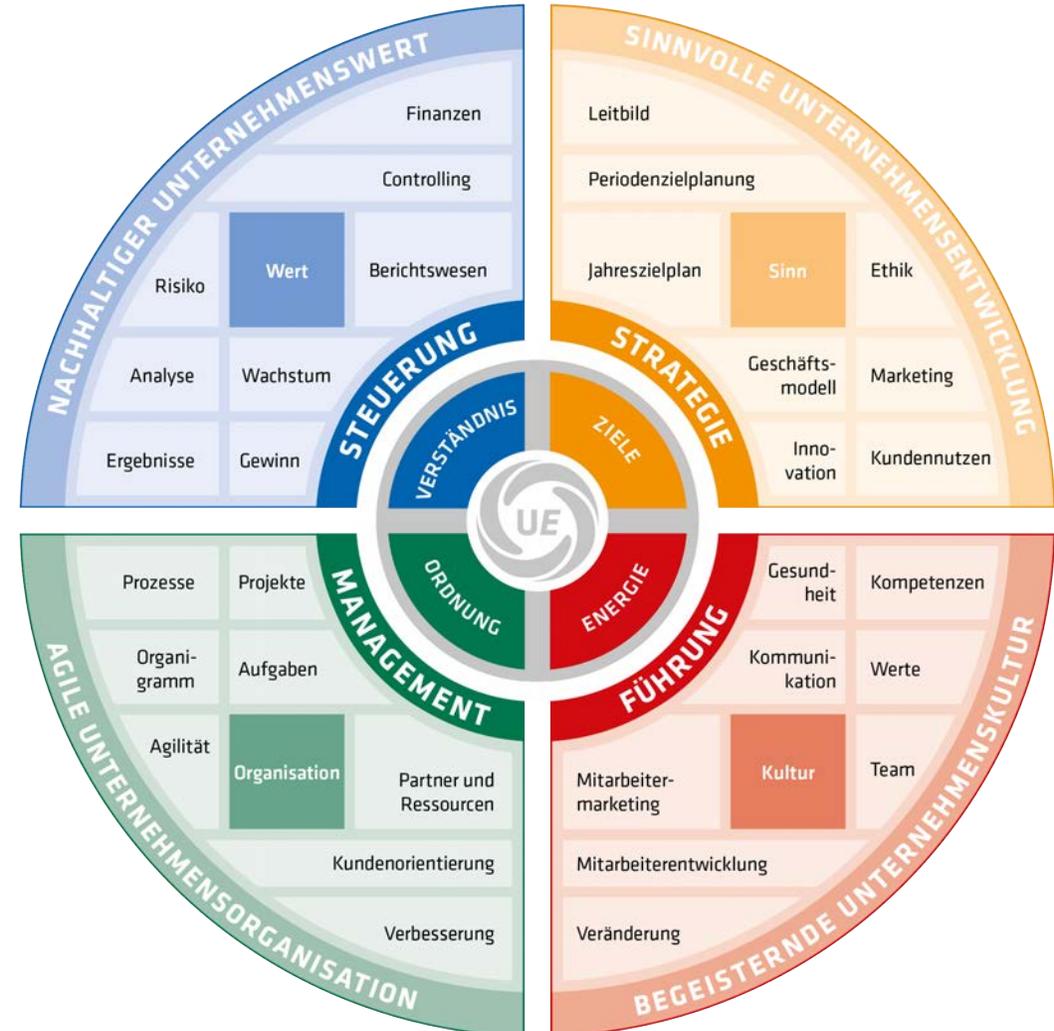
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

auf einer Seite





Motivation

Motivation bezeichnet die Gesamtheit aller **Motive** (Beweggründe), die zur **Handlungsbereitschaft** führen, und das auf **emotionaler** und **neuronaler Aktivität** beruhende Streben des **Menschen** nach Zielen oder wünschenswerten Zielobjekten.^{[1][2]}

Aber tuen wir es dann auch?

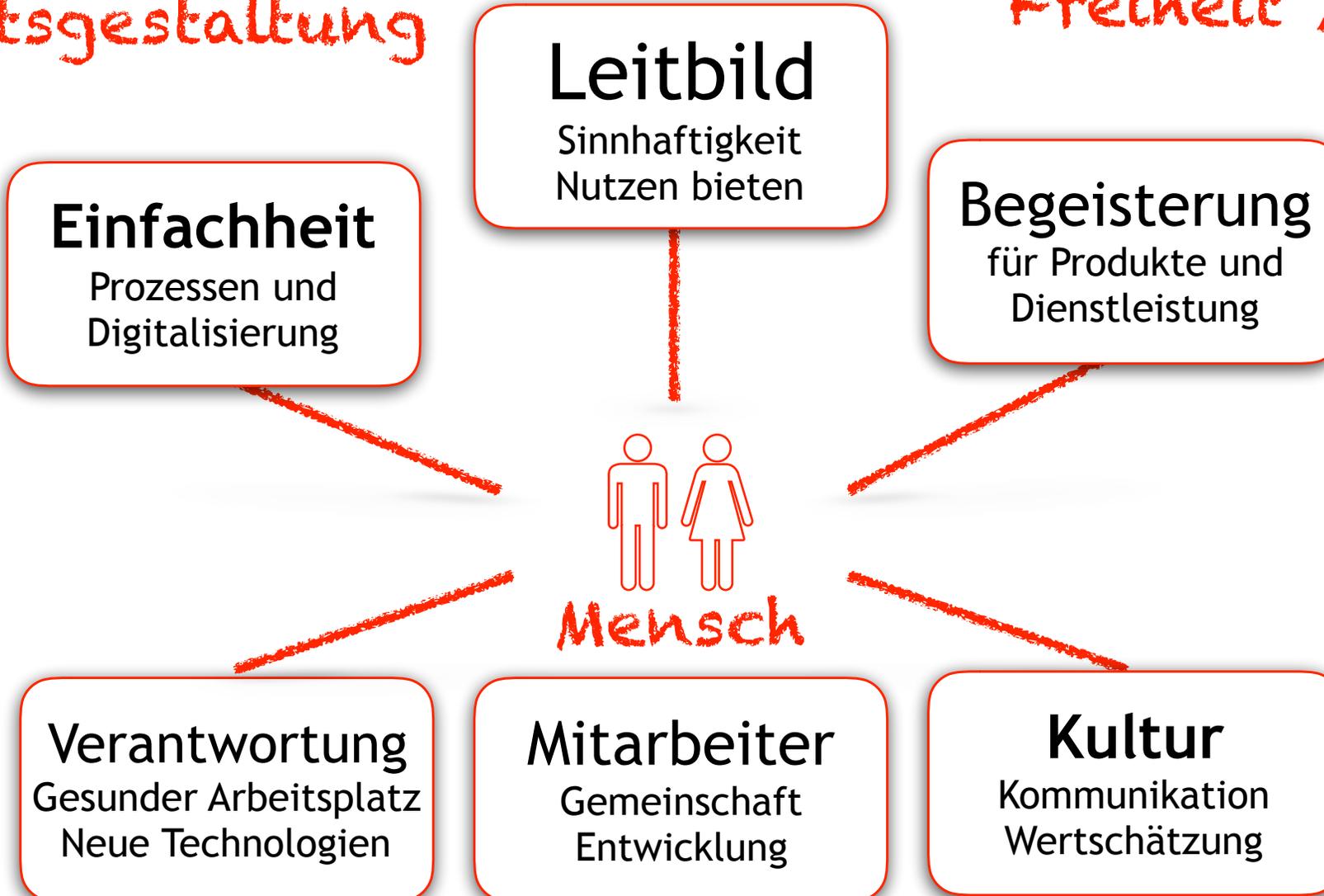
(Bequemlichkeit / Gewohnheiten / Muster / Glaubenssätze)



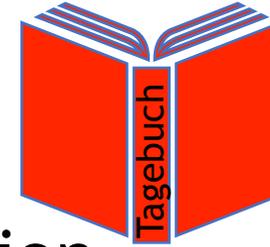
Die motivierende Organisation

Zukunftsgestaltung

Menschenbild
Freiheit / Bildung



Motivation



4

Reflexion



3

Tägliche
Motivation 
- ARBEIT -

Balance / **Gesundheit**
Rituale / **Gewohnheiten**
„20h neue Zeit“
Gute Gesellschaft

5

Auszeiten
Urlaub
Seminare

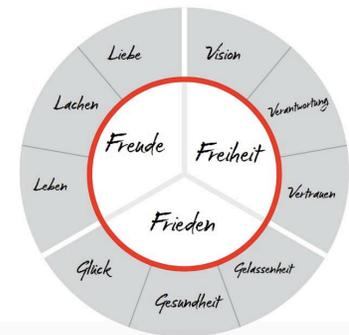


1

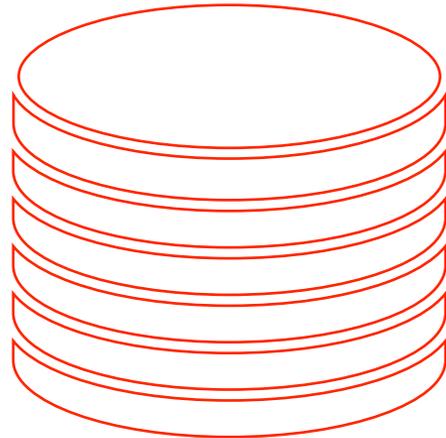
Mindset
Einstellung
Energie +/-

2

Leitbild
Werte / Motive
Vision



Was motiviert Euch?



Break-out



Lob und Anerkennung

Sinn

Arbeitsplatz

Dankbarkeit

Verbundenheit

Vertrauen **Motivation** Spaß

Entwicklung

Flexibilität

Geld & Incentives



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

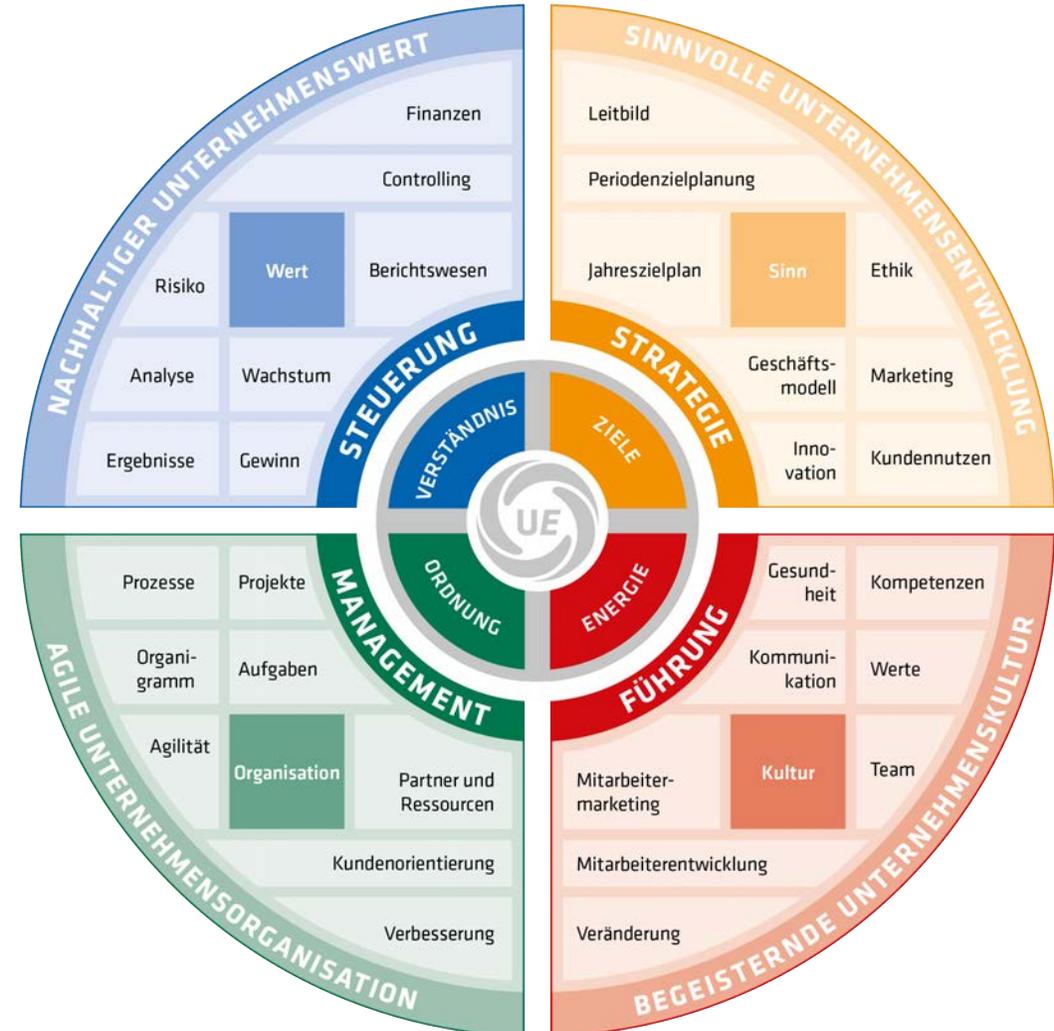
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

6. Das Potential des Teams

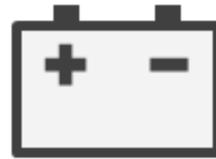
7. Führung & Management

auf einer Seite



Energie spendende und verbrauchende Verhaltensweisen*

Beispiele für Quellen mentaler Energie
(Batterie **aufladen**)



Beispiele für Verbraucher mentaler Energie
(Batterie **entladen**)

- Aufmerksamkeit auf klare Ziele lenken
- Seine Werte leben
- Sich aufs Wesentliche konzentrieren

- Sich in gute Stimmung versetzen
- Emotionale Probleme rasch überwinden
- Ängste, Neid, Wut und Frust abbauen

- „Wertvolles“ Mitglied eines Teams sein
- Für Mitmenschen Wichtiges tun
- Stärken und Talente einsetzen

- Auf Unvorhergesehenes vorbereitet sein
- Langfristige Perspektiven aufbauen
- Fähigkeit zur Problemlösung trainieren

- Sinn der eigenen Arbeit kennen
- Beitrag zur Gemeinschaft leisten
- Häufig Feedback einholen

- Sich verzetteln, viele Dinge anfangen
- Es allen recht machen wollen
- Nicht wissen, was man will

- Über Belastungen zu lange grübeln
- Überempfindlich und eitel sein
- Sich als „Opfer“ fühlen, Andere anklagen

- Sich ständig mit Anderen vergleichen
- Falsche Vorbilder haben (TV, Medien)
- Auf Lob und Anerkennung warten

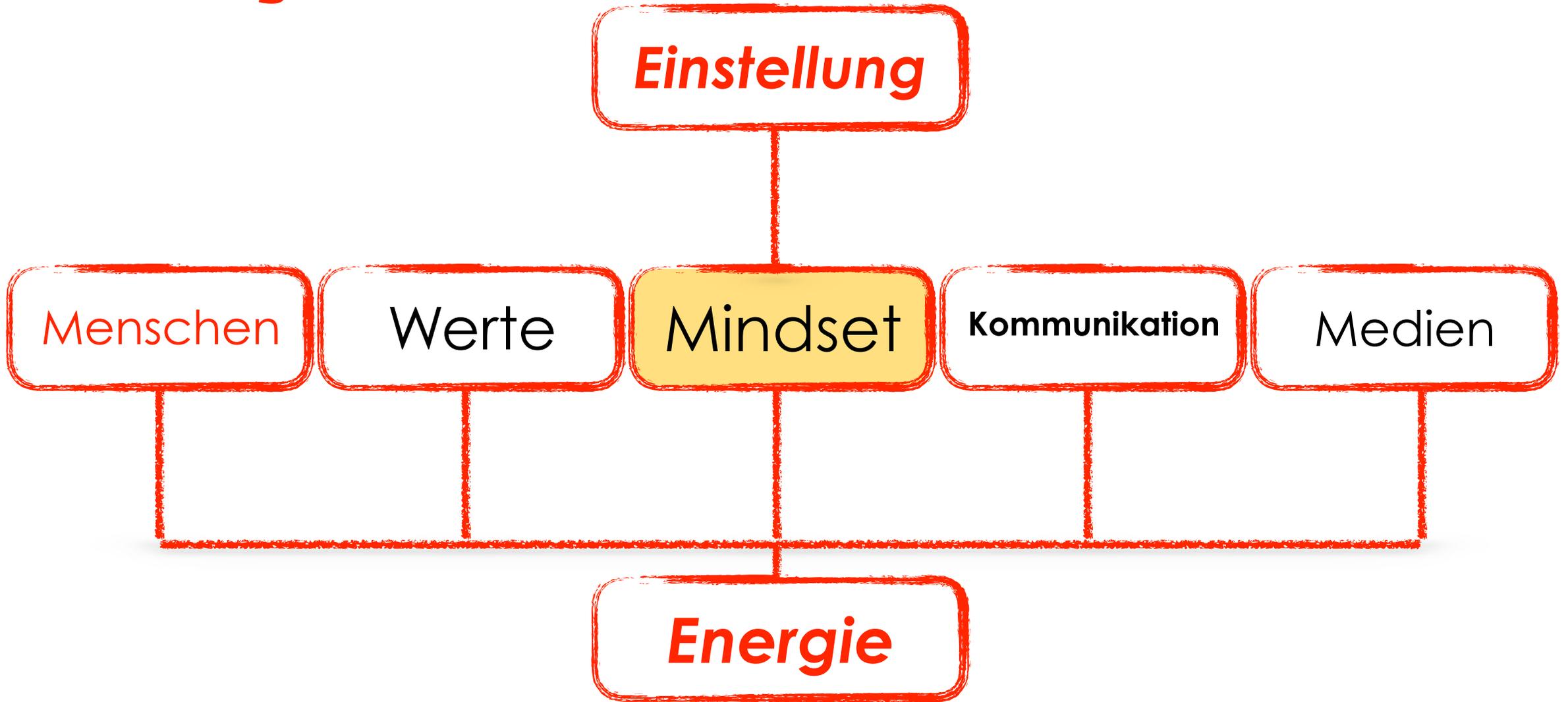
- Vorwiegend kurzfristig (reaktiv) denken
- In der Vergangenheit leben
- Meist über Oberflächliches Reden

- Keine Eigeninitiative entwickeln
- Freundschaften vernachlässigen
- Sich für Andere nicht interessieren

*Items zu Umsetzungskompetenzen aus der Befragung von 5.631 Personen. Siehe: www.willenskraft.net



Gute **Energie**





Siehe Modelle S. 445

Persönliche Analyse nach dem 8F-Modell

Das folgende Werkzeug habe ich auf Basis des »8F-Modells« entwickelt. Bisher wurden den »8F« lediglich Ziele zugeordnet. Mit diesem neuen Werkzeug können Sie den Zustand (= Ihre Energie) in den jeweiligen Lebensbereichen beurteilen. Beantworten Sie die nachfolgenden Fragen und beschreiben Sie dabei den Energielevel Ihrer »Batterie« im entsprechenden Bereich. So erhalten Sie eine Übersicht über die Energiebalance Ihres Lebens.

Den beiden Bereichen Frieden (unsere Seele) und Fitness (unser Körper) habe ich jeweils zwei Batterien gegeben. Zum einen sind diese beiden Bereiche besonders wichtig, zum anderen kommen Sie so auf 10 Batterien und können sehr einfach Ihre Gesamtenergie errechnen, indem Sie alle Prozentzahlen addieren und durch 10 teilen.

So können Sie Ihre persönlichen Zonen definieren:

**100%**

Exzellente Energie

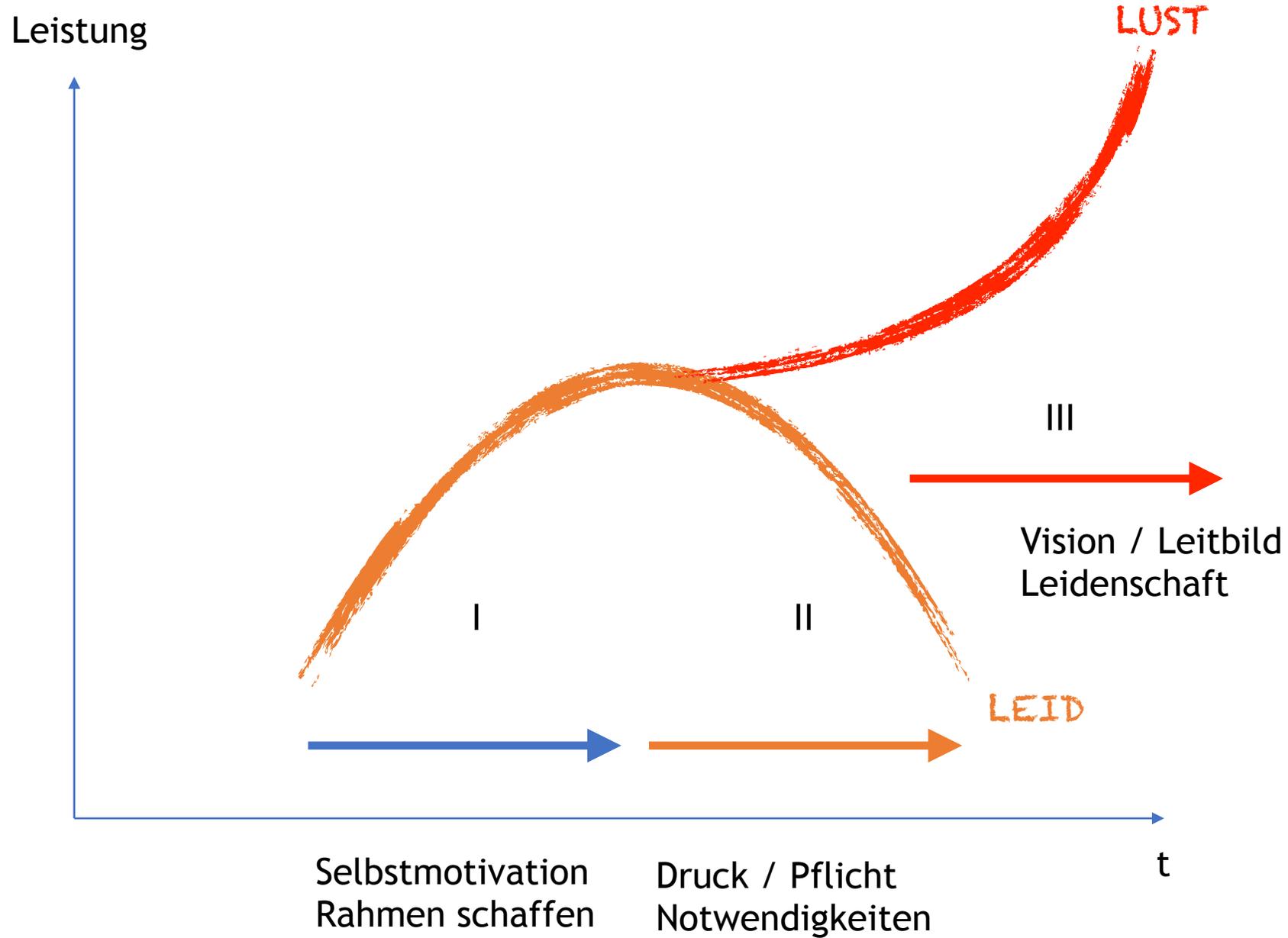
**80%**

Gute Energie

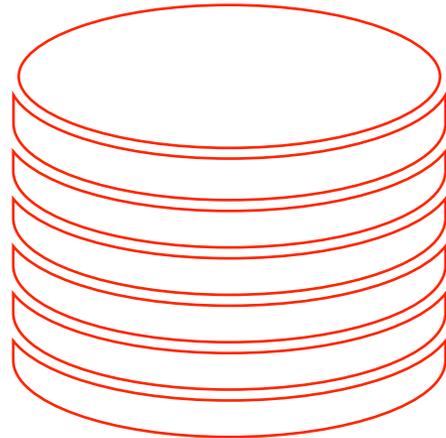
**60%**

OK, könnte aber besser sein

**40%**Mittelmäßige Energie:
Änderung empfohlen**20%**Kritischer Energielevel:
Dringende Veränderungen notwendig**0%**Roter Bereich:
Sofortige Änderungen nötig



Wie motiviert Ihr Eure Mitarbeiter?



Break-out



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

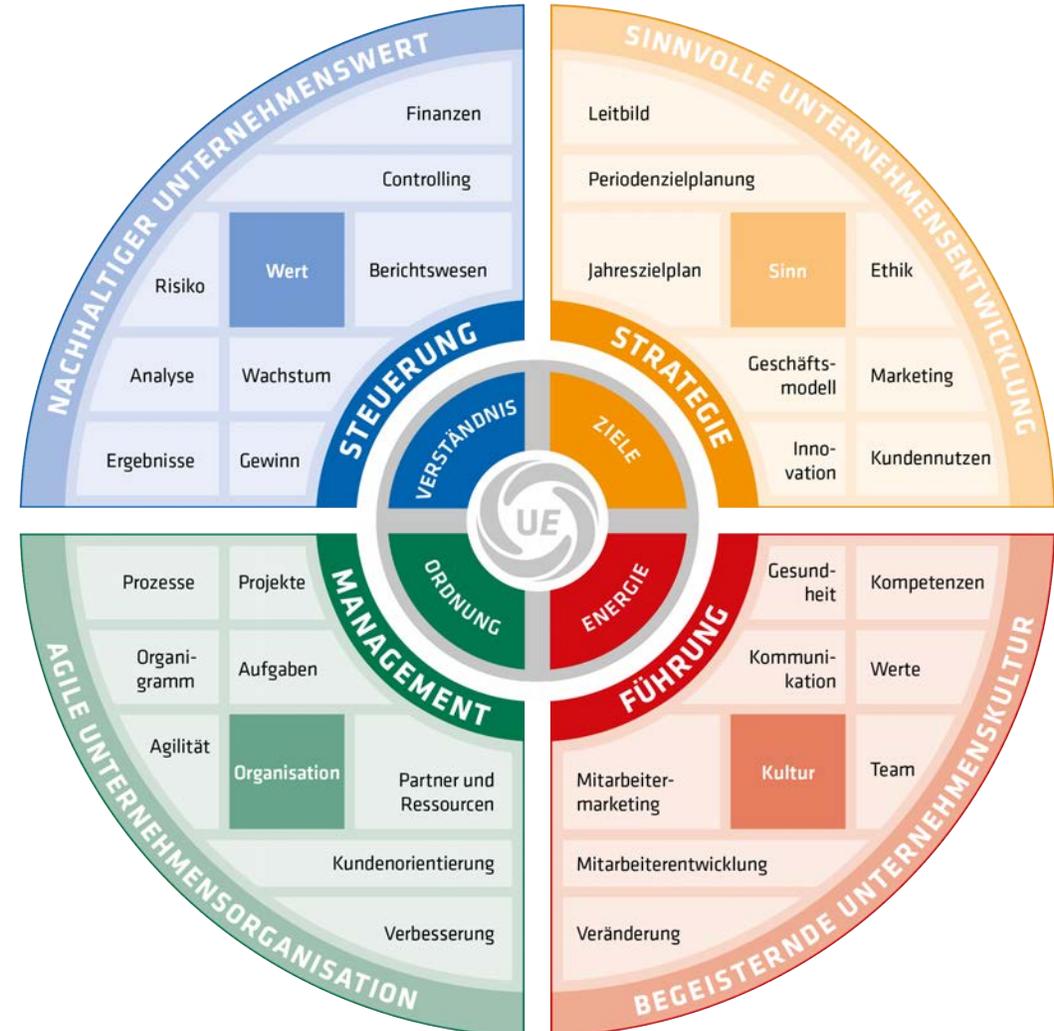
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

auf einer Seite



A Konkrete Vorbereitungsfragen:

- ✓ Wie hat sich der MA im Betrachtungszeitraum verhalten?
- ✓ In welchen Bereichen zeigen sich Stärken und wo die Schwächen?
- ✓ In welchen Bereichen gibt es deutliche Verbesserungen / Verschlechterungen?
- ✓ Wie können diese Bewertungen anhand von Fakten und Beispielen belegt werden?
- ✓ Welche Rückmeldungen kamen dazu aus dem Umfeld (innerbetrieblich, Kunden)?
- ✓ Wo hätte ich mir ein anderes Verhalten seitens MA gewünscht?
- ✓ Wie zufrieden ist der MA mit der von mir geleisteten Unterstützung?
- ✓ Wo hätte sich der MA mehr Unterstützung gewünscht?
- ✓ Welches Potential besteht bezüglich „Übernahme von Verantwortung“ (innerhalb und außerhalb)?
- ✓ Welche Qualifizierungsmaßnahmen können sinnvoll sein?



Das Mitarbeiterjahresgespräch ist ein wichtiges Instrument der Personalführung und der Personalentwicklung. Deshalb braucht es einen besonderen „Rahmen“.

Der „Rahmen“:

- kein Kurzdiallog zwischen Tür und Angel
- rechtzeitig angekündigt mit der Bitte auch an den Mitarbeiter, sich gründlich vorzubereiten
- richtige Zeit- und Ortswahl (wenig sinnvoll kurz vor Feierabend im Chefzimmer)
- keine Unterbrechungen während des Gesprächs
- auf keinen Fall ein lockerer Talk – sondern ein strukturiertes Gespräch, am besten mit Leitfaden



C Die Fehlerquellen

- **Projektion:** Wo ich selbst gut bin, erwarte ich dies auch von anderen.
- **Verdrängung:** Wo ich selbst schlecht bin, habe ich auch geringere Ansprüche im Hinblick auf andere!
- **Tendenz zur Mitte:** Vermeiden von Extrempositionen.
- **Milde-Effekt:** Vermeiden von sehr negativen Einschätzungen.
- **Kontrasteffekt:** Vorhergegangene Ereignisse oder Personen beeinflussen die nachfolgende Beurteilung eines Ereignisses oder einer Person.
- **Positionseffekte:** Kürzlich aufgetretene Verhaltensweisen sind stärker im Gedächtnis und verzerren die Einschätzung!
- **Sympathie/Antipathie:** Personen, die einem sympathisch sind, werden positiver beurteilt.



Prinzip:

1 *Wer die Gefühle anderer „schonen“ will, beginnt mit der schlechten Nachricht...*

2 *Wer andere zu Veränderungen bewegen will, beginnt besser mit der guten...*



UnternehmensErfolg

in stürmischen Zeiten

Modul 3 - Team / Motivation

0. Einleitung

1. Die motivierende Führungskraft

2. Kommunikation

3. Das Verhaltensleitbild / pers. Leitbild

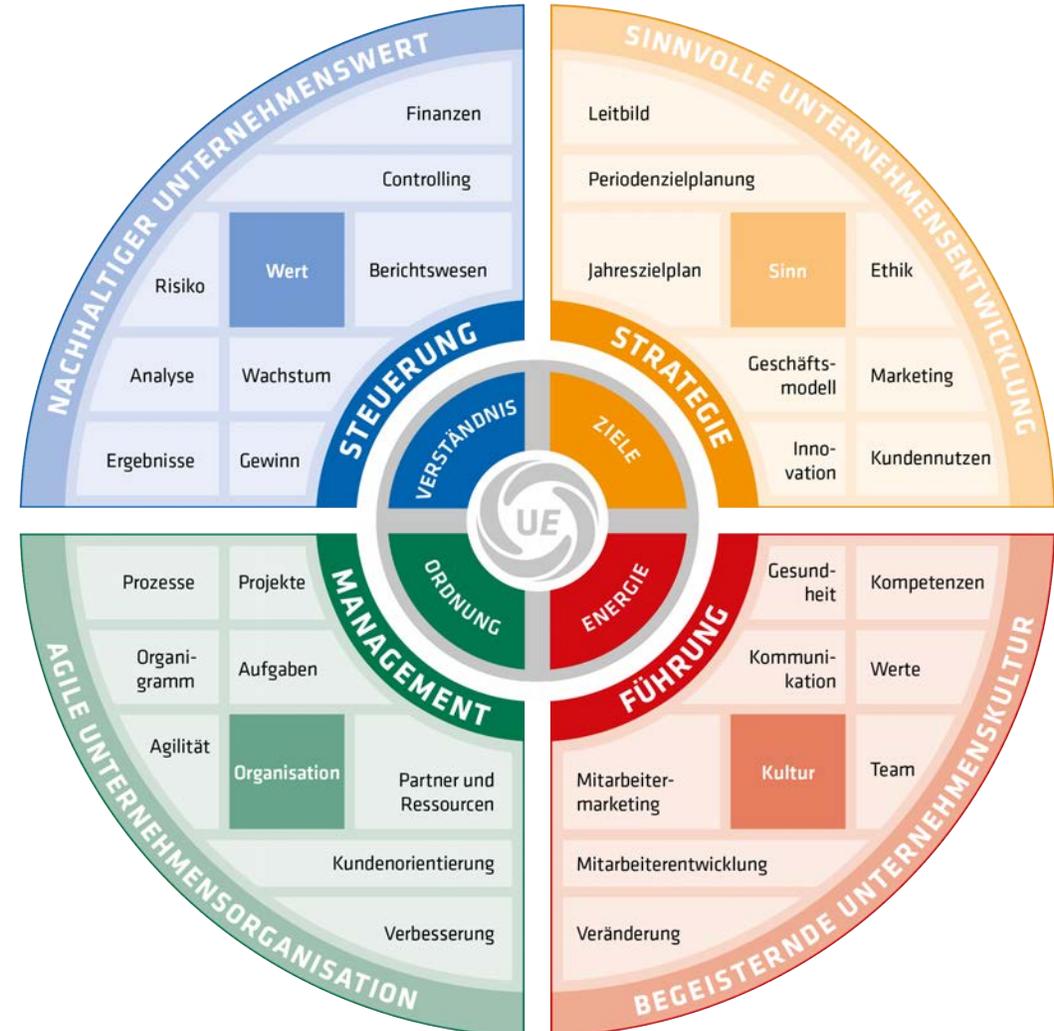
4. Motive sind noch keine Motivation

5. Gute Energie / Schlechte Energie

6. Das Potential des Teams

7. Führung & Management

auf einer Seite



Effektiv

Effizient

Führung (Seele)

- ✓ Geist
- ✓ Werte
- ✓ Sinn
- ✓ Ethik
- ✓ Tugend
- ✓ Charakter
- ✓ Ganzheitlichkeit
- ✓ Verantwortung
- ✓ Freiheit & Befähigung
- ✓ Kunst

Wirkt auf:

- ✓ Menschen
- ✓ Motivation
- ✓ Stimmung
- ✓ Kultur



Management (Körper)

- ✓ Materie
- ✓ Wert
- ✓ Ziel
- ✓ Ökonomie
- ✓ Methode
- ✓ Kompetenz
- ✓ Spezialisierung
- ✓ Auftrag
- ✓ Kontrolle
- ✓ Handwerk

Wirkt auf:

- ✓ Projekte & Dinge
- ✓ Aktion
- ✓ Ergebnisse
- ✓ Produktion



Ausblick

